



Gemeinderatskanzlei
Hochstrasse 1, 8330 Pfäffikon
Telefon 044 952 51 80
gemeinderatskanzlei@pfaeffikon.ch
www.pfaeffikon.ch

Protokollauszug Gemeinderat vom 10. März 2020

2020/20. Vernehmlassung zur Abschaffung des Nachtzuschlags auf dem Nachtnetz des ZVV

1. Ausgangslage

Mit Schreiben vom 14. Februar 2020 hat der Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) die Gemeinden eingeladen, zwei Fragen im Rahmen der Vernehmlassung zur Abschaffung des Nachtzuschlags auf dem Nachtnetz des ZVV zu beantworten.

Im Dezember 2002 wurde im ZVV an Wochenenden ein Nachtangebot eingeführt. Dieses wurde seither aufgrund der grossen Nachfrage kontinuierlich ausgebaut. Der Kantonsrat stimmte dem Ausbau jeweils unter der Vorgabe zu, dass das Nachtnetz kostendeckend zu betreiben sei. Fahrgäste mussten deshalb bisher zusätzlich zum normalen Billett ein Nachtzuschlag bezahlen.

Heute wird das Nachtangebot von allen Altersgruppen genutzt. Ein Nachtangebot an Wochenenden ist auch keine Ausnahme mehr, sondern entspricht - zumindest in grösseren Städten - dem Regelfall. Es ist daher angezeigt, dass das ZVV-Nachtangebot künftig auch tariflich nicht mehr als Sonderfall (mit Zuschlag), sondern als normaler Bestandteil des ZVV-Angebots zu behandeln ist.

Der Zürcher Kantonsrat hat am 10. Februar 2020 im Rahmen seines Beschlusses betreffend Grundsätze über die mittel- und langfristige Entwicklung von Angebot und Tarif im öffentlichen Personenverkehr für die Fahrplanjahre 2022 - 2025 entschieden, dass zukünftig auf die Vorgabe eines kostendeckenden Betriebs des Nachtangebots verzichtet werden kann. Dies erlaubt eine Aufhebung des Nachtzuschlags, was nach dem expliziten Willen des Parlaments so schnell wie möglich erfolgen soll.

2. Sachverhalt

Gemäss § 17 des Gesetzes über den öffentlichen Personenverkehr (PVG) setzt der Verkehrsrat die Tarife für das Verbundgebiet nach Anhören der Gemeinden, der regionalen Verkehrskonferenzen und der marktverantwortlichen Verkehrsunternehmen fest. Danach bedarf der Tarif der Genehmigung durch den Regierungsrat und wird im Amtsblatt des Kantons Zürich veröffentlicht.

Mit der Abschaffung des Nachtzuschlags werden Zugangshürden zum öffentlichen Verkehr abgebaut und es darf mit einer Steigerung der Nachfrage gerechnet werden. Dadurch unterstützt die Abschaffung indirekt auch die verkehrs- und gesellschaftspolitischen Zielsetzungen nach sicherer Mobilität und Unfallprävention speziell in den Nachtstunden.

Durch die Abschaffung des Nachtzuschlags kommt es zu Einnahmehausfällen von rund 5 Mio. Franken pro Jahr. Die vom Bund vorgesehene Senkung der Trassenpreise für die S-Bahn ab Dezember 2020 dürfte jedoch die Kostenunterdeckung im ZVV ab 2021 um rund 5 Mio. Franken jährlich verringern. Diese Minderausgaben kompensieren somit gewissermassen die Einbussen aus der Aufhebung des Nachtzuschlags. Durch die Abschaffung des Nachtzuschlags kann diese

finanzielle Erleichterung an die Kunden weitergegeben werden und gleichzeitig wird das Tarifsystern vereinfacht. Dies entspricht im Übrigen auch dem Ansinnen der Preisüberwachung. Die vorgesehene Abschaffung des Nachtzuschlags ist im separaten Bericht des ZVV ausführlich beschrieben. Dabei sollen die nachfolgenden beiden Fragen bis zum 27. März 2020 beantwortet werden.

1. Frage:

Unterstützen Sie die Aufhebung des Nachtzuschlags auf dem Nachtnetz des ZVV?

2. Frage:

Unterstützen Sie die Aufhebung des Nachtzuschlags auf dem Nachtnetz des ZVV zum schnellstmöglichen Zeitpunkt?

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht des ZVV zur Abschaffung des Nachtzuschlags auf dem Nachtnetz des ZVV zur Kenntnis.
2. Die **Frage 1** wird wie folgt beantwortet: **Ja**
3. Die **Frage 2** wird wie folgt beantwortet: **Nein** – der Nachtzuschlag soll aufgehoben werden, wenn sichergestellt ist, dass die Einnahmehausfälle aus dem Nachtzuschlag von jährlich 5 Mio. Franken durch zusätzliche Finanzierungen des Bundes ausgeglichen werden können.
4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - ZVV, Beat Rüegg, Hofwiesenstrasse 370, 8090 Zürich
 - Bauvorstand
 - Leiter Bauamt
 - Archiv V2.01.4
 - Beschluss ist: öffentlich

Gemeinderat Pfäffikon ZH

Marco Hirzel
Gemeindepräsident

Hanspeter Thoma
Gemeindeschreiber

Versanddatum: